



unerträgliche Schuld

Hallo zusammen! :-)

Da ich alleine hier aus irgendeinem Grund nicht weiterkomme, wollte ich einfach mal folgende Frage in die Runde werfen:

Aus was für Gründen kann ein Mensch sich schuldig fühlen? Was kann er getan (oder nicht getan) haben, wodurch ihn die Schuld so sehr belastet, dass er am liebsten nicht mehr leben möchte?

Einen Schritt weiter dann: Aus welchem Grund könnte dieser Mensch dennoch am Leben bleiben und sich nicht umbringen, obwohl ihn die Schuld so sehr belastet?

Und jetzt der vielleicht noch schwierigere Teil der Frage: Gibt es auch etwas, weshalb ein Mensch sich schuldig fühlen kann, obwohl man ihm bei objektiver Betrachtung eigentlich keine Schuld geben kann??

Damit ich nicht falsch verstanden werde: Es ist nicht so, dass mir auf diese Fragen keine Antworten einfallen würden. Das Problem ist nur, dass ich momentan in dieser Hinsicht einen "Tunnelblick" habe - ich komme immer wieder auf dieselbe Konstellation, die aber zu dem Charakter, um den es sich dreht, nicht passt. Daran nage ich jetzt schon seit Monaten :-(

Ich verrate absichtlich nicht mehr über meine eigenen Ideen dazu, um euch nicht zu sehr in eine bestimmte Richtung zu lenken. Würd mich einfach mal brennend interessieren, was von euch so kommt.

Ich hoffe, meine Frage ist überhaupt einigermaßen verständlich... Wenn nicht, fragt nochmal nach. Bin selber etwas verwirrt :roll:

Liebe Grüße!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).